

11. September 2024

MotorService baut modernes Hochregallager

Die MS MotorService International GmbH, ein Tochterunternehmen des Technologiekonzerns Rheinmetall, baut am Standort in Neuenstadt ein neues hochmodernes Hochregallager. Die Investitionssumme beläuft sich auf fast 25 Millionen Euro. Im März 2025 soll das Hochregallager planmäßig in Betrieb gehen. Mit der Investition trägt der Ersatzteilspezialist der außerordentlich positiven Unternehmensentwicklung Rechnung.

Das Unternehmen wird seinen Umsatz im Geschäftsjahr 2024 deutlich über 10 Prozent steigern können, so die Wirtschaftsplanung. Lag der Unternehmensumsatz der MotorService Gruppe 2023 noch knapp unter 500 MioEUR, wird er 2024 im mittleren Bereich zwischen 500 und 600 MioEUR liegen. Die Prognosen für das Unternehmensergebnis zeichnen ein ähnlich positives Bild: In den ersten beiden Quartalen des laufenden Geschäftsjahres konnte eine deutliche Steigerung des Ergebnisses vor Steuern von über 50 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erzielt werden. Allerdings wirkte sich ein Cyberangriff Anfang 2023 auf den zivilen Bereich von Rheinmetall negativ auf das Geschäft der MotorService Group aus. Trotz dieser Herausforderung erzielte MotorService 2023 ein Rekordergebnis.

Auch in den Folgejahren stehen die Zeichen bei MotorService auf Wachstum: So wird jeweils mit einer Steigerung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich gerechnet. Für das Kalenderjahr 2025 kalkuliert der Ersatzteilspezialist mit einem Umsatz von noch knapp unter 600 MioEUR, 2026 soll er im mittleren Bereich zwischen 600 und 700 MioEUR liegen. Dem Wachstumskurs geschuldet, wurde kräftig investiert: Mehr als 100 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden in den vergangenen zwölf Monaten an den weltweit 14 Standorten eingestellt, um dem kontinuierlich hohen Auftragsbestand von derzeit über 100 MioEUR gerecht zu werden.

Lieferzeiten optimieren

Das neue Lagergebäude spielt eine entscheidende Rolle für die schnelle Abwicklung der aktuellen und zukünftigen Auftragseingänge. Die Investition dient als Nachschublager für den Versand. Ziel ist es, den Materialfluss zu optimieren und damit die Lieferzeiten zu verkürzen. Das viergassige Hochregallager wird im Dreischichtbetrieb betrieben. Pro Tag sollen etwa 300 bis 400 Paletten in das Hochregal eingelagert werden. Zur Anbindung an den Wareneingang und den Versand werden eine umfangreiche Fördertechnik und sechs fahrerlose Transportsysteme (FTS) installiert. Der Palettentransport zwischen dem Hochregallager und dem Bestandsgebäude erfolgt über eine Brücke in Richtung Neubau.

Der gesamte Materialfluss wird über das modular aufgebaute Warehouse-Management-System Kardex Control Center (KCC) gesteuert. Vor dem

► Kontakt

Christoph Ettwein
Technische PR & Social Media
MS MotorService International
GmbH
Tel.: +49(0) 7139 9376 2996
christoph.ettwein@de.
rheinmetall.com

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@
rheinmetall.com

Wareneingang im Hochregallager werden alle Paletten über ein Etikett mit Identnummer eindeutig gekennzeichnet. Danach kann die weitere Lagerverwaltung geplant und zentral koordiniert werden. Die Phase der Inbetriebnahme startet im März 2025.

Über Motorservice

Die Motorservice Gruppe ist die Vertriebsorganisation für die weltweiten Aftermarket-Aktivitäten von Rheinmetall. Sie ist ein führender Anbieter von Motorkomponenten für den freien Ersatzteilmarkt. Mit den Premiummarken Kolbenschmidt, Pierburg, TRW Engine Components sowie den Marken BF und turbo by Intec bietet Motorservice seinen Kunden aus Handel und Werkstatt ein breites und tiefes Sortiment in Spitzenqualität.